

EGP 40-IOL-GKS

Kundenspezifischer Kleinteilegreifer



Hand in hand for tomorrow



EGP 40-IOL-GKS

Elektrischer 2-Finger-Parallelgreifer mit Greifkraftsicherung, manueller Notentriegelung und leichtgängiger, wälzgeführter Grundbackenführung für die Handhabung von Probenröhrchen aus Kunststoff in der Laborautomation.

Vorteile – Ihr Nutzen

- **Integrierter Greifkrafterhaltung** für höchste Prozesssicherheit
- **Manuelle Notentriegelung** zum Lösen von Werkstücken im Falle eines Ausfalls der Spannungsversorgung
- **Stufenlose Einstellbare Greifkraft** zur optimalen Anpassung an das Werkstück
- **Erweiterter Greifhub** zur flexibleren Handhabung von Werkstücken

Hinweis

CAD-Daten per E-Mail: cad.cax.daten@de.schunk.com

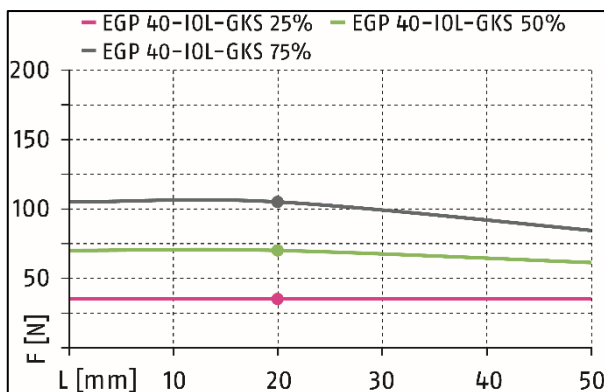
Sprechen Sie mit uns über Ihre individuelle Anforderung.
Sie erreichen das Team Mechatronik per:
Hotline Mechatronik +49-7133-103-2992
Email Mechatronics@de.schunk.com

Technische Daten

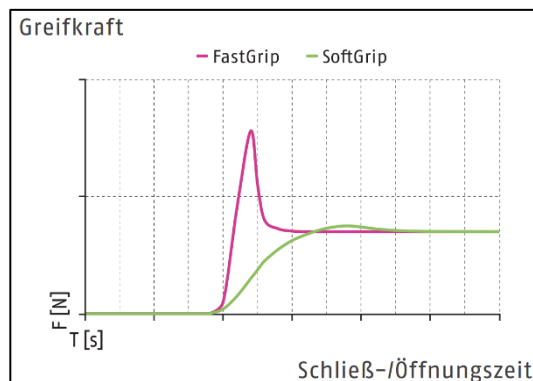
Bezeichnung		EGP 40-IOL-GKS
Ident.-Nr.		1606122
Allgemeine Betriebsdaten		
Hub pro Backe	(mm)	6.5
Greifkraft (bei Greifkrafteinstellung 75% mit Fingern aus Stahl mit einem Querschnitt von 5,5mm x 11mm in Punkt P)	(N)	105
Min./max. Greifkrafteinstellung	(%)	25/75
Greifrichtung		Außengreifen
Min./max. Greifkraftherhaltung (mit Fingern aus Stahl mit einem Querschnitt von 5,5mm x 11mm in Punkt P)	(%)	80/90
Max. zulässige Fingerlänge (Greifhöhe)	(mm)	50
Max. zulässige Masse pro Finger	(kg)	0.05
Wiederholgenauigkeit (Greifen)	(mm)	0.02
Schließ-/ Öffnungszeit	(s)	0.22/0.22
Eigenmasse	(kg)	0.450
Min./max. Umgebungstemperatur	(°C)	5/40
Schutzart IP		20
Geräusch-Emission	(dB(A))	<60
Abmaße X x Y x Z	(mm)	58.8 x 27.7 x 138.4
Lebensdauer (bei 75% Greifkrafteinstellung, mit Fingern aus Stahl mit einem Querschnitt von 5,5mm x 11mm)		23.7 Mio. Greifzyklen
Zulässige Zahl der Betätigungen der manuellen Notentriegelung		<=2520
Wiederholgenauigkeit (Positionieren, unidirektional)	(mm)	±0.1
Wiederholgenauigkeit (Positionieren, bidirektional)	(mm)	±0.2

Elektrische Betriebsdaten		
Nennspannung	(V)	24 +/- 10%
Nennstrom (Logik)	(A)	0.18
Max. Strom (Logik)	(A)	0.2
Nennstrom bei 75% BasicGrip (Leistung)	(A)	0.3
Max. Strom (Leistung)	(A)	1
Regelelektronik	Integriert	
Kommunikationsschnittstelle	IO-Link	
Spezifikation	V1.1	
Übertragungsrate	COM2	
Port	Class B	
Greifmodi	BasicGrip, SoftGrip	

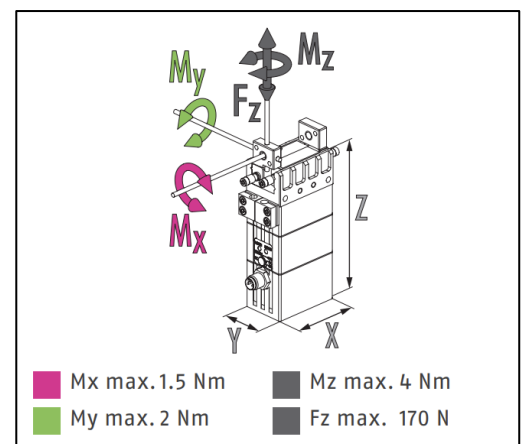
Greifkraft



Greifmodi



Dimensionen und max. Belastungen



- ① Die angegebenen Momente und Kräfte sind statische Werte, gelten je Grundbacke und dürfen gleichzeitig auftreten. Die Belastungen dürfen zusätzlich zu dem durch die Greifkraft erzeugten Moment auftreten.

Allgemeine Informationen

Greifkraft: ist die arithmetische Summe der an jeder Backe wirkenden Einzelkraft, im Abstand P (siehe Zeichnung)

Wiederholgenauigkeit (Greifen): ist definiert als die Streuung der Ist-Position pro Backe bei 100 aufeinander folgenden Schließ- bzw. Öffnungsbewegungen auf ein starres Werkstück oder einen Festanschlag unter gleichbleibenden Bedingungen.

Wiederholgenauigkeit (Positionieren, unidirektional): ist definiert als die Streuung der Ist-Position pro Backe bei 100 aufeinander folgenden Bewegungen auf eine Soll-Position aus gleicher Richtung unter gleichbleibenden Bedingungen.

Wiederholgenauigkeit (Positionieren, bidirektional): ist definiert als die Streuung der Ist-Position pro Backe bei 100 aufeinander-folgenden Bewegungen auf eine Soll-Position aus beiden Richtungen unter gleichbleibenden Bedingungen.

Fingerlänge: wird ab derselben Bezugsfläche wie der Abstand P in Richtung der Hauptachse gemessen.

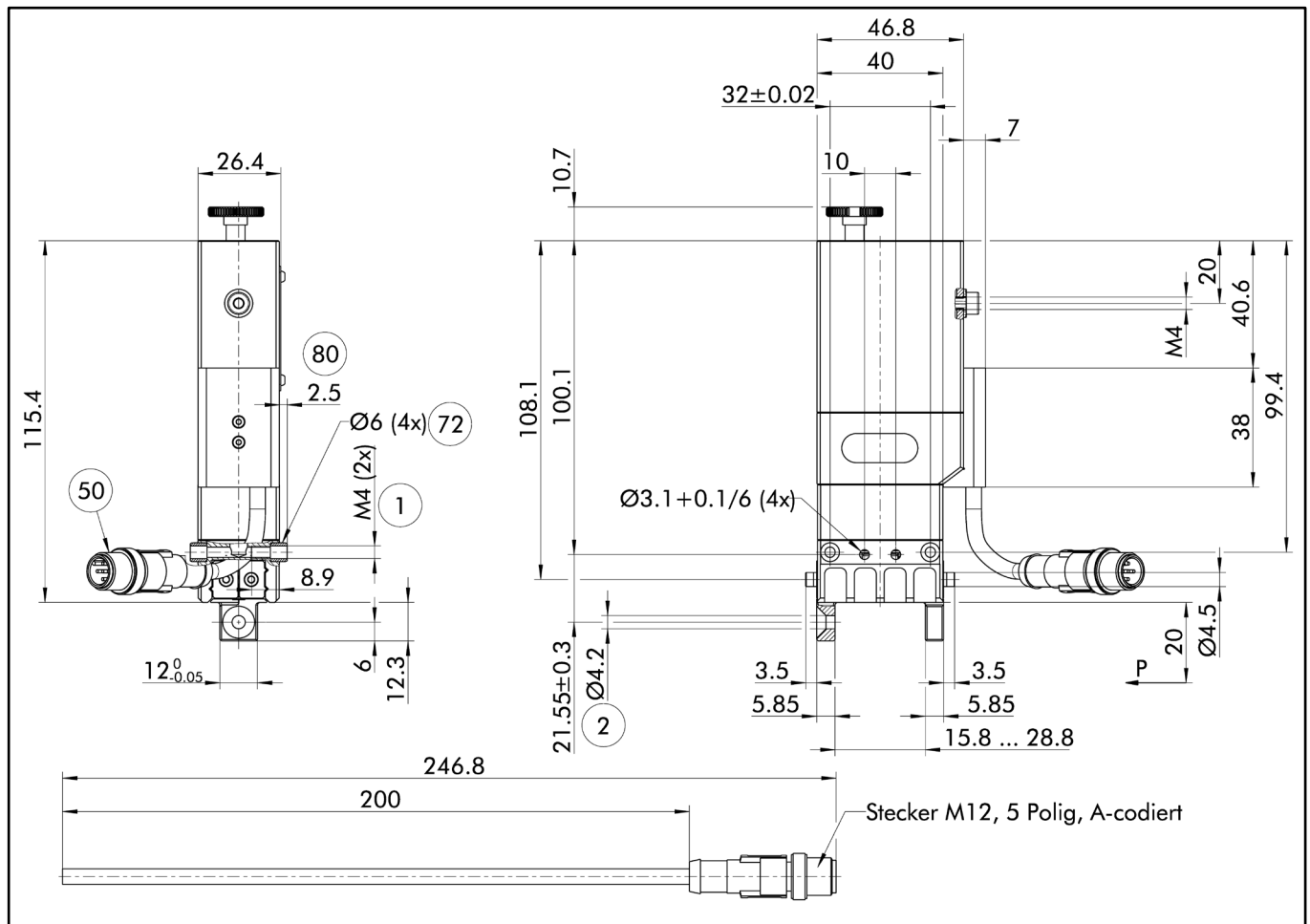
Schließ- und Öffnungszeiten: Schließ- und Öffnungszeiten sind reine Bewegungszeiten der Finger bei max. Geschwindigkeit, max. Beschleunigung unter Beachtung der max. zulässigen Massen pro Finger und beziehen sich auf den Verfahrensweg pro Backe und Nennhub.

Greifmodi: Es stehen die Greifmodi BasicGrip und SoftGrip zur Verfügung. Die Greifgeschwindigkeit wird mit BasicGrip automatisch zur Greifkrafteinstellung optimiert. Mit SoftGrip können bruchempfindliche Werkstücke besonders schonend gegriffen werden, indem die Impulskräfte beim Auftreffen auf das Werkstück auf ein Minimum reduziert werden.

Greifkrafterhaltung: Durch eine Kombination aus elektrischer Haltebremse und der Vorspannung eines elastischen Elements kann bei einer Not-Aus-Situation oder einem Spannungsabfall eine Greifkraft von über 80% der ursprünglich aufgebrauchten Greifkraft zuverlässig erhalten werden. Wird die Greifkraft- und Positionserhaltung präventiv aktiviert, so können 90% der ursprünglich aufgebrauchten Greifkraft erhalten werden.

Lebensmittelkonforme Schmierung: Das Produkt enthält standardmäßig lebensmittelkonforme Schmierstoffe. Die Anforderungen der Norm EN 1672-2:2020 werden nicht vollumfänglich erfüllt. Die entsprechenden NSF-Zertifikate sind unter <https://info.nsf.org/USDA/Listings.asp> mit Hilfe der Schmierstoffangaben in der Betriebsanleitung abrufbar. Komponenten wie beispielsweise Wälzlager, Linearführungen oder Stoßdämpfer sind nicht mit lebensmittelkonformen Schmierstoffen versehen.

Hauptansicht



1 Greiferanschluss

72 Passung für Zentrierhülse

2 Fingeranschluss

80 Tiefe der Zentrierhülsenbohrung
im Gegenstück

50 Elektrischer Anschluss

Stecker M12, 5 Polig, A-codiert